

VORTRÄGE

VORTRAG 1: „BLENDED COUNSELING – DIE BERATUNGSFORM DER ZUKUNFT?“

Blended Counseling, die systematische Verbindung von analogen und digitalen Beratungsformaten, rückt zunehmend ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Der Vortrag gibt einen ersten Einblick in das Thema und greift u.a. folgende Fragen auf: Was heißt Blended Counseling und wie lassen sich unterschiedliche Beratungskanäle so miteinander verschränken, um in der Beratung etwas zu bewegen? Und wie kann ich mit Hilfe von Blended Counseling den Beratungsprozess effektiver gestalten und einen Mehrwert für Beratende und Ratsuchende schaffen?

Petra Risau

Dipl.-Pädagogin und system. Beraterin, Lehrbeauftragte, Dozentin, Trainerin

VORTRAG 2: „ONLINEBERATUNG 2.0: DIE ZUKUNFT IST JETZT“

Die Anwendungsmöglichkeiten innerhalb der Onlineberatung haben sich in den letzten Jahren durch technische Weiterentwicklungen immer weiter ausdifferenziert. So gewinnen bereits jetzt All-in-one-Anwendungen wie Messengerdienste immer mehr an Bedeutung. Aber auch der Einsatz künstlicher Intelligenz wird in der Zukunft eine immer größere Rolle spielen. In diesem Vortrag blicken wir nach vorne und setzen uns mit Trends und Entwicklungen auseinander, die zukünftig die Onlineberatung prägen werden.

Mag. Gerhard Hintenberger

Psychotherapeut, Lehrtherapeut, Supervisor

PROGRAMMABLAUF

- 08:30 Uhr: Ankunft, Einchecken
09:00 Uhr: Begrüßung
09:15 Uhr: Vortrag: „Blended Counseling – Die Beratungsform der Zukunft?“
Petra Risau
10:15 Uhr: Pause
10:45 Uhr: Vortrag: "Onlineberatung 2.0: Die Zukunft ist jetzt"
Mag. Gerhard Hintenberger
12:00 Uhr: Mittagspause
13:30 Uhr: Workshops 1. Durchgang
15:00 Uhr: Pause
15:30 Uhr: Workshops 2. Durchgang
16:45 Uhr: Abschluss

ANMELDUNG:



ONLINE bis 21. März 2023
unter folgendem Link:

<https://forms.office.com/e/uuETkB3x9U>

TAGUNGSGEBÜHR:

€ 60,00 Tagungsbeitrag für die Präsenzteilnahme.
Zahlung vor Ort ausschließlich in BAR möglich!
€ 30,00 Online-Teilnahme an den beiden Vorträgen.
Die Rechnung erhalten Sie nach der Anmeldung,
den Teilnahmelink senden wir Ihnen am Vortag der
Veranstaltung zu.

IMPRESSUM:

Kontaktperson: Mag.a Silvia Breitwieser.
Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden,
dass Fotos, die während der Tagung gemacht werden,
vom Veranstalter eventuell veröffentlicht werden.
Fotos: Canva.com, privat / Hersteller: onlineprinters.at
Die Veranstaltung wird beim ÖBVP mit
7 Fortbildungseinheiten eingereicht.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Die Tagung ist eine Kooperationsveranstaltung von:



SCHREIBEN HILFT

Fachtagung Onlineberatung



24. März 2023 von 9 bis 17 Uhr
Bildungshaus Schloss Puchberg

WORKSHOPS

Umgang mit Traumata

1 Onlineberatung wird häufig von Menschen genutzt, die unter den Folgen schwerer Belastung und Traumatisierung leiden. Der Umgang mit traumatisierten Ratsuchenden stellt Beratende vor viele Herausforderungen: Was kann Onlineberatung hier überhaupt leisten und was nicht? Welche Interventionen sind sinnvoll und hilfreich? Wie kann man Klient:innen vor möglicher Retraumatisierung schützen? Und: Wie kann sich die/der Berater:in im Sinne von Selbstfürsorge gut abgrenzen?



Mag.a Birgit Dorninger-Bergner

Klin.- & Gesundheitspsychologin, system. Therapeutin, Onlineberaterin

Grenzen und Grenzverletzungen

2 Online-Berater:innen werden oftmals vor die Herausforderung gestellt, die Intensität der Kommunikation zu steuern und zu begrenzen. Aber auch Berater:innen können ungewollt Grenzen überschreiten. Welche Arten von Grenzüberschreitungen in der Onlineberatung besonders häufig vorkommen, soll im Workshop anhand von Fallbeispielen dargestellt werden. Es werden gemeinsam Strategien erarbeitet, wie mit „Vielschreiber:innen“ umgegangen werden kann und Best-Practice Empfehlungen gegeben, um Online-Beratenden im Umgang mit Grenzen zu sensibilisieren und zu stärken.



Univ.-Prof. Dr. phil. habil. Christiane Eichenberg

Dipl.-Psychologin, Psychotherapeutin, Leiterin des Instituts f Psychosomatik

Kompetenzcheck Videoberatung

3 Vor 2020 standen vor allem schriftbasierte Settings im Fokus von Onlineberatungsangeboten, inzwischen ist auch die Videoberatung weit verbreitet. Dabei ist Videoberatung nicht dasselbe wie Präsenzberatung: Beratende benötigen besondere Kompetenzen. Im Workshop erhalten Beratende die Möglichkeit, im Austausch miteinander zu reflektieren, wo sie beim Thema Videoberatung stehen und worin sie ggf. sicherer werden wollen.



Sylvia Engels

Wissensch. Mitarbeiterin Institut für E-Beratung, zertifizierte Onlineberaterin

WORKSHOPS

„Ich will nicht mehr!“

Wie wir Menschen in suizidalen Krisen durch unsere geschriebenen Worte erreichen können

4 Für manche Menschen ist es leichter schreibend Angst und Scham zu überwinden und sich jemandem mitzuteilen. Doch wie können wir als Onlineberater:innen hilfreich wirken? Wo liegen die Chancen und wo die Grenzen unserer Möglichkeiten? Aus diesem Workshop gehen Sie mit einer angereicherten Werkzeugkiste für den Umgang mit Krisen und Suizidalität in der Onlineberatung.



Daniela Frattollino

Dipl.Päd., zertifizierte Online-Beraterin

Die Arbeit mit Metaphern

5 In Metaphern spiegeln sich individuelle Denk- und Emotionsmuster, die unser Handeln und unser Selbstverständnis prägen. In der schriftbasierten Onlineberatung haben wir die Möglichkeit, die bevorzugten Bilderwelten der Klient:innen systematisch zu erfassen und sie für den Beratungsprozess fruchtbar zu machen. In diesem Workshop lernen Sie die theoretischen Grundlagen dieses Konzeptes kennen und können in Übungseinheiten praktische Erfahrungen in der konkreten Anwendung sammeln.



Mag. Gerhard Hintenberger

Psychotherapeut, Lehrtherapeut, Supervisor

Kinder und Jugendliche in der Onlineberatung

6 Kinder und Jugendliche nutzen digitale Medien ganz selbstverständlich. In diesem Workshop erhalten die Teilnehmer:innen einen Überblick zu den Einsatzmöglichkeiten der Onlineberatung für Kinder und Jugendliche und worauf methodisch bei der Beratung junger Menschen zu achten ist. Neben einem fachlichen Input werden Praxisbeispiele vorgestellt und diskutiert.



Stefan Kühne, MSc

Dipl.-Erwachsenenbildner, Obmann der Forschungsreihe

WORKSHOPS

Messengerdienste - mobil und alltagsnah

Messengerdienste sind in unserem Kommunikationsalltag und in dem unserer Klient:innen allgegenwärtig und nicht mehr wegzudenken - doch in vielen (Online-)Beratungsprozessen finden sie bislang kaum Beachtung.

7 Wo sind Messengerdienste im Feld der Onlineberatungsmöglichkeiten zu verorten? Welche Chancen und Möglichkeiten eröffnet der Einsatz von Messengerdiensten für die Beratung? Was muss bei der Umsetzung beachtet werden? Und wo gibt es Herausforderungen und Grenzen?



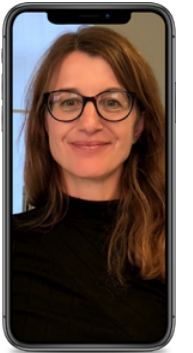
Katharina Piekorz

Psychologin, systemische Therapeutin, Onlineberaterin

„Umgang mit schwierigen Themen“

Achtung: dieser Workshop findet nur einmal im 2. Durchgang statt!

8 Im Onlineberatungsalltag werden Beratende auch mit „schwierigen“ Anfragen und Themen konfrontiert: mit Vielschreibern, stagnierenden & kreisenden Beratungen sowie Krisensituationen. Doch welche Herausforderungen, aber auch Möglichkeiten und Interventionen gibt es, diesen Themen zu begegnen? Und wann macht es Sinn, den Onlineberatungsprozess zu beenden und/oder den Beratungskanal zu wechseln? Neben einem theoretischen Input besteht die Möglichkeit zum kollegialen Austausch und zur Reflexion dieser Themen anhand von praktischen Beispielen und eigenen Erfahrungen.



Petra Risau

Dipl.-Pädagogin und system. Beraterin, Lehrbeauftragte,

WORKSHOP-AUSWAHL:

Es gibt die Möglichkeit, zwei Workshops zu besuchen. Bitte geben Sie bei der Online-Anmeldung Ihre Wunsch-Workshops bekannt. Die Plätze werden in der Reihenfolge der einlangenden Anmeldungen vergeben. Die Workshops können nur vor Ort besucht werden, eine Onlineteilnahme ist nicht möglich.